

**KOSTENLOS**  
zum Mitnehmen

www.tierschutzverein-dueren.de

# TIER SCHUTZ INFO

*Tierschutzverein für den Kreis Düren e.V.*



**DIE EWIGE DEBATTE –  
WELCHE HUNDESCHULE  
IST DIE RICHTIGE?**

**NACH 40 JAHREN –  
WACHWECHSEL BEIM  
TIERSCHUTZVEREIN**

**TIERISCHE UNTERSTÜTZUNG –  
HUNDE IM BLINDENHEIM**

AWB-2168639107



# Macht fit!

... bei Reise, OP, Wettkampf oder im Alter

## Es ist Zeit für Prevantil®



Erhältlich bei Ihrem Tierarzt.

### Manchmal muss es etwas Besonderes sein

Nicht nur nach einer Krankheit oder im Alter können Tiere ihre Leistungsfähigkeit einbüßen. Auch stressauslösende Ereignisse wie Reisen, Klinikaufenthalte, Ausstellungen oder Wettkämpfe können die Abwehrkräfte schwächen. Prevantil® Vital-Kur unterstützt in

Belastungsphasen die körpereigenen Zellschutzmechanismen: Die schmackhafte Kur mit dem Extrakt der Kaktusfeige *Opuntia ficus indica* (TEX-OE®) wird über 7–21 Tage zugefüttert und fördert so die Vitalität und die Rekonvaleszenz des Tieres.

ÜR-04-40-DUS-0119



## AWO Seniorenzentrum Gürzenich



Am Dürener Weg 8, 52355 Düren-Gürzenich

[www.awo-dueren-guerzenich.de](http://www.awo-dueren-guerzenich.de)



DN-0648-0119



# AUF EIN WORT ZU BEGINN

Nach 40 Jahren im Amt als Vorsitzender des Tierschutzvereins für den Kreis Düren e.V. ist Günther Oltrogge in den wohlverdienten Ruhestand getreten. Im Alter von 75 Jahren hat man sich das auch verdient und er ganz besonders! Denn Verein und Tierheim tragen unwiderruflich seine Handschrift.

## GROSSE AUFGABEN

Seit 1. Februar habe ich das Amt übernommen – nachdem ich 23 Jahre sein Stellvertreter war. Eine Herausforderung, denn die Zeiten sind andere geworden. Nicht mehr der Tierschutz-Pioniergeist ist gefragt, sondern abgrenzen und auffallen müssen wir heute, wenn wir etwas erreichen wollen. Wahre Fakten glaubwürdig nach außen tragen, in einer Zeit der Fake-News, und klare Worte finden für ein scharfes Profil. Aber mit einem engagierten und disziplinierten Team wird es uns gelingen, den Schutz und den besseren Umgang mit Tieren in noch mehr Köpfen fest zu installieren.

Ein Großteil dieses Teams traf sich kürzlich zum traditionellen Jahresauftakt. Rund 70 aktive Ehren- und Hauptamtliche in geselliger Runde. Da war nicht nur gute Laune im Raum. Nein, auch sehr viel positive Energie für die Tiere war zu spüren.

So ist mir nicht bange mit dem Erreichen neuer Ziele und solcher, die uns schon lange auf der Seele brennen. Da wird an einem Strang gezogen für unsere Schützlinge und so viele Tiere außerhalb unseres Heims. Persönliche Meinungen treten zurück, allein das Team, der Tierschutzverein und seine Stärke zählen. Es zählt, was gut ist für die Tiere.

## FÜR JEDEN DANKBAR

Wenn Sie sich nun durch diese Zeilen angesprochen fühlen, dann zögern Sie bitte nicht! Wir brauchen jede und jeden, die bzw. der uns hilft, das Tauziehen zugunsten unserer Mitgeschöpfe zu entscheiden - Tag für Tag! Dabei haben wir mit Herz und Verstand die besten Chancen, denn an so vielen Stellen verlassen sich die Tier-Nutzer und jene, die sie missbrauchen, auf alte Zöpfe und Seilschaften. Schneiden wir diese ab, wo immer wir können!

Herzlich Willkommen bei uns, dem Tierschutzverein für den Kreis Düren e.V. – herzlich Willkommen in einer neuen Ausgabe der Tierschutz-Info!

# INHALT

- 02 Auf einen Blick
- 04 Notfall Wildtier – die Versorgung im Tierheim
- 06 Nach 40 Jahren – Wachwechsel beim Tierschutzverein



- 09 Mümmelkiste dringend gesucht!
- 10 Held oder Krimineller? – Einbruch für den Tierschutz
- 12 Buchtipp: Tierisch tödlich
- 13 Rezept: Rhabarber-Kuchen
- 14 Die ewige Debatte - welche Hundeschule ist die richtige?



- 16 Der zweite Blick
- 18 Tierische Unterstützung im Blindenheim
- 21 Kastration verhindert Katzenelend
- 22 Den Nachbarn über'n Zaun geschaut – Tierschutz in Belgien



- 24 Von Wehwehchen bis Notfall – die Arbeit der Tierheimärztin
- 26 „Wir haben es satt!“ – Tierschutzjugend demonstriert
- 27 Jahresauftakt – Ehrungen für verdiente Mitglieder
- 28 Wölfe abschießen – wider den tierischen Ernst

## TIERHEIM DÜREN

Tel.: 02421-99855-0  
www.tierschutzverein-dueren.de

### Öffnungszeiten (tägl. für Besucher)

10.00 - 17.00 Uhr  
1.4. bis Ende Sommerzeit  
10.00 - 18.00 Uhr

### Annahme und Abgabe von Tieren

14.00 - 17.00 Uhr  
1.4. bis Ende Sommerzeit  
14.00 - 18.00 Uhr

**Sonn- und feiertags keine Tierversmittlung!**

# AUF EINEN BLICK

zusammengetragen von Sara Lowe



## KLEINER HENGST MISCHT DAS TIERHEIM AUF

Man könnte meinen, je kleiner das Pferd, desto weniger Aufwand. Das dem nicht so ist, bewies nun ein Mini-Shetland-Pony, das bei Kreuzau umherirrte und vom Ordnungsamt ins Tierheim gebracht wurde. **Nun wird versucht, den Halter des kleinen Hengstes zu ermitteln.** Derweil fühlt sich das Mini-Pony im Tierheim sehr wohl und benimmt sich trotz seines kleinen Wuchses wie ein großer Hengst.



## ZIRKUS MIT WILDTIEREN BOYKOTTIEREN

Das Frühjahr naht, und deutschlandweit gehen wieder viele Zirkusse auf Wanderschaft. Das eine oder andere Unternehmen wird vermutlich auch im Kreis Düren gastieren. Für die oft mitgeführten Wildtiere ist das Leben im Wanderzirkus eine Qual. **Das ständige Umherreisen in engen Transportern stresst Elefanten, Bären und Co.** Auch am Schauspielort sind die Behausungen winzig, die Kunststücke, die die Tiere in der Manege vorführen müssen, werden nicht selten mit tierschutzwidrigen Methoden erzielt. Kurzum: Zirkusse mit Wildtieren sind aus der Zeit gefallen, den Tieren zuliebe darf man sie nicht besuchen. Mehr Infos zum Thema Wildtiere im Zirkus: [www.tierschutzverein-dueren.de](http://www.tierschutzverein-dueren.de)

## ZUM DRITTEN MAL: HERZLICHEN DANK, LYDIA JOHNEN!

Wenn jemand das Herz am rechten Fleck hat, dann Lydia Johnen. **400 € hat sie dem Tierheim zukommen lassen** – eine stolze Summe, die für die Schützlinge mehr als gut gebraucht wird. Die Tierliebhaberin hat das ganze vergangene Jahr über Geld zur Seite gelegt, mit dem Ziel, es am Ende zu übergeben. Bereits 2016 und 2017 bedachte sie das Heim mit einer großzügigen Spende. Die tierischen Schützlinge und Mitarbeiter sagen deshalb zum dritten Mal ganz „herzlichen Dank“!



## MÄDCHENGYMNASIUM JÜLICH IM EINSATZ FÜR DAS TIERHEIM

Das Mädchengymnasium Jülich (MGJ) ist vielen Schulen einen Schritt voraus, denn dort gibt es engagierte Schülerinnen, **die als „Ökoguards“ auf den ressourcenschonenden Einsatz von Energie achten**, ihre Mitschülerinnen über Tier- und Umweltschutzthemen aufklären und letztlich auch im lokalen Bereich im Tier- und Umweltschutz mitwirken. Angeregt durch Mitarbeiterinnen des Jülicher Tierschutzvereins e.V. wurde eine Sammelaktion für das Dürener Tierheim ins Leben gerufen. Insgesamt kamen innerhalb von drei Wochen mehrere Tüten mit Handtüchern und Decken zusammen, die das Tierheim mehr als gut gebrauchen kann. Stefanie Blank vom Tierheim Düren nahm die großzügigen Spenden in Empfang und dankte den fleißigen Schülerinnen im Namen der Tiere ganz herzlich! Das MGJ dankt allen Familien, die durch ihre Spenden zum Erfolg dieser Aktion beigetragen haben.



### ALICIA, DIE EBAY-FEE

Nach einem sonntäglichen Spaziergang durch das Tierheim Düren stand für die 7-jährige Alicia fest, dass sie den Tieren im Tierheim unbedingt helfen wollte. Insbesondere das Schicksal der Katzen hatte sie berührt – ist doch nicht jedem Kätzchen ein so kuscheliger Platz auf der Familiencouch gegönnt wie dem eigenen Kater Mickey zu Hause. Ein halbes Jahr lang **sortierte sie Spielzeug aus ihrem Kinderzimmer aus, verkaufte es und spendete nun den Erlös an das Tierheim**, den Heike Heinrichs mit großer Dankbarkeit annahm. Für das Jahr 2019 hat sich die Schülerin fest vorgenommen: „Ich möchte auf alle Fälle wieder spenden. Die ersten Euros habe ich schon zusammen.“ Das Tierheim freut sich über die Initiative des Mädchens und bedankt sich recht herzlich!

### 22 AUF EINEN STREICH

Die Aufnahme von beschlagnahmten Tieren ist für das Dürener Tierheim keine Seltenheit. Dass jedoch gleich **ein ganzes Hunderudel einzieht**, ist schon etwas Besonderes. Die komplette „Lagotto Romagnolo“-Truppe, bestehend aus mehreren erwachsenen Tieren sowie einigen Welpen, wurde nach Beschwerden über den Züchter vom Veterinäramt eingezogen. Im Tierheim angekommen, gebar eine bereits wieder trüchtige Wasserhunde-Mutter acht Welpen. Dank der Beschwerden und der Beschlagnahmung konnten diese in Ruhe im Tierheim aufwachsen und nicht, wie vorher, in einem Ladenlokal ohne menschlichen Kontakt. Die Lagottos lebten sich rasch im Heim ein und konnten auch soweit glücklich vermittelt werden. Happy End!



### DAS TIERHEIM HILFT! HILF BITTE DEM TIERHEIM!

#### Spendenkonto

IBAN: DE14 395 501 100 000 192 500

Sparkasse Düren



### VERGESSENE GEGENSTÄNDE DES „MONTE MARE“ MACHEN GLÜCKLICH

Was von manchen Menschen vergessen und nicht wieder abgeholt wird, ist für die tierischen Gäste und Mitarbeiter des Tierheims Düren ein Segen: Bunte Bällchen und unzählige Handtücher trafen in den vergangenen Wochen im Heim ein. **Bettina Hüls vom „monte mare“-Bad in Kreuzau** war auf der Suche nach „Bedürftigen“, die die vergessenen Gegenstände gut gebrauchen können – und kam auf das Tierheim im Burgauer Wald. Gerade dort werden vor allem Handtücher dringend für die Pflege und gemütliche Unterbringung der Schützlinge benötigt. Über das vergessene Wasserspielzeug, wie Bälle, freuen sich besonders Hunde wie Tilly, die sehr gerne einer Kugel hinterherrast. In diesem Sinne bedankt sich der Vorsitzende Jürgen Plinz ganz herzlich bei Bettina Hüls und dem „monte mare“-Bad!

# NOTFALL WILDTIER – DIE VERSORGUNG IM TIERHEIM

TEXT: Christina Albert

Das Feldkaninchen, das reglos am Wegesrand sitzt, die Amsel, die unbeholfen im Kreis umherflattert oder der Igel, der einfach mitten auf dem Weg liegt – für aufmerksame Tierfreunde ist klar, dass dem armen Tierchen dringend geholfen werden muss!

Für die meisten Menschen ist die erste Anlaufstelle das örtliche Tierheim. Die Tierpfleger werden dann immer wieder vor neue Herausforderungen gestellt, denn jede Tiergruppe hat natürlich ganz eigene Ansprüche und oft ist es unerlässlich, mit spezialisierten Pflegestellen zusammen zu arbeiten. Besonders die empfindlichen Eichhörnchen werden so schnell wie möglich an die Profis weitergegeben; auf der Pfl-

gestelle werden dann die Jungtiere mit der Flasche aufgezogen oder verletzte erwachsene Hörnchen aufgepäppelt und gesund gepflegt.

## WILDTIERE IM TIERHEIM

Sie muss besonders wandelbar und flexibel sein, denn selbst Marder, Reihher, Schwan, Biber, Dachs oder auch Rehkitz und Frischling waren schon stationär im Tierheim untergebracht. Aber auch Vogelkücken, die wegen des noch fehlenden Federkleides nicht wirklich preisgeben, was sie einmal werden wollen, stellen die Pfleger vor eine besondere Herausforderung. Denn um zu wissen, wie man ein Tier unterbringen und richtig ernähren soll, muss man zunächst einmal herausfinden, was oder wen man da gerade vor sich hat.

Im Frühling werden besonders viele Vogelkücken aus den unterschiedlichsten Gründen ins Tierheim gebracht. Sei es, dass die Altvögel von einem Raubtier erlegt, das Nest bei einem Sturm aus dem Baum geschüttelt wurde oder die ersten Flugversuche leider nicht gelungen sind und die Vogeljungen nun unter dem Baum statt in der Krone sitzen. In dem Fall sollte man aber unbedingt erst einmal abwarten, da die Vogeeltern ihre Nachkömmlinge auch am Boden weiter füttern und versorgen, teilweise sogar wochenlang. Dabei suchen die Jungvögel oft Schutz unter einem Busch und machen durch Rufen und Pfeifen ihre Eltern auf sich aufmerksam.

Wenn dann der Frühling durch den Sommer abgelöst wird, können die Tierpfleger kurz aufatmen, gründlich aufräumen und sauber machen,



bevor der Herbst meist mit dem ersten gefundenen Igel eingeläutet wird. Denn zu dieser Jahreszeit sind die stacheligen Gartenhelfer vermehrt unterwegs, um sich für die kommende Winterruhe ordentlich Fett anzufressen. Auch hier sind die Gründe für den Tierheimaufenthalt wieder unterschiedlich: Ein Zusammenstoß mit einem Hund oder Marder hat seine Spuren hinterlassen, die Igel finden nicht genug Futter und sind geschwächt oder Parasiten, wie Würmer und Zecken, machen ihnen besonders zu schaffen.

### WILDTIERE ALS DAUERGÄSTE IM TIERHEIM

Bei jedem Wildtier, das als Findling ins Tierheim kommt, ist es natürlich das Ziel, es so bald wie möglich wieder auszuwildern. Denn diese Tiere sind nicht für das Leben in Gefangenschaft gemacht. Dem aufmerksamen Besucher des Dürener Tierheims ist es aber sicher nicht entgangen, dass der eine oder andere Wildvogel sein Leben im Tierheim verbringt. Bei Krähen und Elstern handelt es sich um Vögel, die verletzt ins Tierheim kamen und leider nie wieder ihre Flugfähigkeit erlangten. Die

wenigen Tauben, die als Dauergäste im Tierheim leben, wurden verletzt gebracht. Die Wunden heilten, aber manchmal waren die Verletzungen so stark, dass diese Tiere nicht mehr fliegen konnten. Krähenvögel und Tauben werden aber im Gegensatz zu anderen Wildvögeln sehr schnell zutraulich und können daher stressfrei in der großen Voliere ihr Leben verbringen. Tauben, die wieder vollständig genesen, werden gruppenweise über den Taubenschlag wieder ausgewildert. So können sie gemeinschaftlich weiterziehen und eine neue Unterkunft finden oder sie bleiben unter Freunden im Tierheim und kehren hierhin immer wieder zurück.



**Wildtiere leben am besten in ihrem natürlichen Umfeld. Daher ist es immer das Ziel der Tierheimmitarbeiter\*innen, die Tiere so schnell wie möglich gesund wieder in ihren natürlichen Lebensraum zu entlassen.**

# KUCK

## Gerüstbau

[www.kuck-geruest.de](http://www.kuck-geruest.de)

**Telefon: 02422 8534**

DN-0604-0118

Vera Hepp  
Steuerberaterin

**Vera Hepp**  
Steuerberaterin

Monschauer Str. 134  
52355 Düren  
Tel: 02421-959748-0  
Fax: 02421-959748-20  
Email: V.Hepp@stb-hepp.de

DN-0600-0118

Wir helfen, wenn Freunde sehen.

## TIERBESTATTUNGEN

**Vertrauen Sie unserer langjährigen Erfahrung**

[www.anubis-tierbestattungen.de](http://www.anubis-tierbestattungen.de)

**Tel.: 0 24 21 / 2 24 18 24**

5% Rabatt auf alle von uns angebotenen Leistungen für die Mitglieder des Dürener Tierschutzvereines

ANUBIS-Tierbestattungen - Partner Rheinland-West  
Inh.: Andrea Fackeldey · Renkerstraße 4-6 · 52355 Düren

FOTOS: Tierheim Düren

DN-0452-0413

# WACHWECHSEL BEIM TIERSCHUTZVEREIN

TEXT: Sara Lowe

Nach 40 Jahren im Amt als Vorsitzender des Tierschutzvereins für den Kreis Düren e.V., trat Günther Oltrogge Ende Januar in den wohlverdienten Ruhestand. Sein Amt übernahm Jürgen Plinz, der bis dahin und seit fast 23 Jahren sein Stellvertreter war. Ihm zur Seite stehen als Stellvertreter Robert Breuer und Magda Prinz-Bündgens.

Das Dürener Tierheim sucht heute seinesgleichen und wurde besonders geprägt von Günther Oltrogge. Als dieser 1979 den Vorsitz des Vereins von Peter Weingartz übernahm, ahnte noch niemand, wie sich das Tierheim und der Verein in der Ära des neuen Vorsitzenden entwickeln würden. Doch zunächst musste ein Schicksalsschlag hingenommen werden. Denn nur ein Jahr nach Amtsantritt brannten im Tierheim die Hundezwinger und das Wohnhaus fast vollständig aus. Doch der Rückschlag war der Startschuss für eine beispiellose Entwicklung. Der Wiederaufbau mündete in eine 1988 beginnende Erweiterung des Tierheimes. In den Folgejahren entstand das Heim, wie es die Bevölkerung heute kennt. Düren wird bis um die Millenniumswende unter Günther Oltrogge, Dr. Werner Grisko, Erich Bellschan von Mildenburg und anderen Aktiven zu einem Vorzeigtierheim.

Aber auch danach tragen Verein und Heim die Handschrift von Günther Oltrogge, der es verstand, Menschen zur aktiven Hilfe zu bewegen oder Geld zu spenden. Besonders aber sein politisches Geschick, das ihm Respekt bei lokaler und überregionaler Politik einbrachte, halfen Verein und Tierheim.



Der neue geschäftsführende Vorstand (v.l.n.r.)  
Robert Breuer, Jürgen Plinz, Magda Prinz-Bündgens



- Estriche
- Vinyl-Beläge
- Parkett / Laminat
- Teppichböden
- Linoleum Beläge

☎ 02421 / 410 49

52355 Düren  
Valenciener Str. 231

[www.latz-fussbodenbelag.de](http://www.latz-fussbodenbelag.de)

DN-0613-0118



**Düren-Lendersdorf, Ardennenstr.**  
**..... Tel. 5 61 91 .....**

**Der nahe gelegene Lebensmittelsupermarkt!**  
**Höchstleistung in Preis und Qualität!**

**Günstig kaufen**  **problemlos parken**

DN-0614-0118



In seiner 40-jährigen Amtszeit weihte Günther Oltrogge zahlreiche Gebäude des Tierheims ein. Hier das Toni Dresia Haus mit dem Spender und viel politischer Prominenz



## VIEL ERREICHT

Seit 1995 gehörte zu seinen Stellvertretern auch Jürgen Plinz, der nun als sein Nachfolger das Amt des Vorsitzenden übernahm. Gemeinsam bewegten sie viele Themen im Tierschutz des Kreises Düren. Ob es der Protest gegen das Schächten im Jahr 2002 oder bspw. der Kampf gegen die Errichtung einer Hähnchenmastanlage für 120.000 Tiere in Vettweiß war. Bis heute wurde daher keine weitere Baugenehmigung für eine industrielle Tiermastanlage mehr erteilt und im Kreis Düren gibt es bis heute keine legale Schlachtstätte für das betäubungslose Schlachten mehr. Aber auch Initiativen, wie die Schaffung eines eigenen Ausbildungsberufs für die Tierheim-Tierpfleger, kamen von Oltrogge und Plinz.

Nun beginnt eine neue Zeitrechnung für den Tierschutzverein, das Tierheim, aber auch den Tierschutz im Kreis Düren, ohne dass die Kontinuität in der Arbeit des Vereins vernachlässigt wird. Denn auch die beiden Stellvertreter sind erfahrene Vorstände. Robert Breuer gehört als stellvertretender Vorsitzender seit bald 4 Jahren dem Führungsteam an. Magda Prinz Bündgens ist mit Unterbrechungen seit 1996 Vorstandsmitglied und als Controllerin in einem großen Unternehmen besonders geeignet für die Aufgaben der Schatzmeisterin.

Kurz nach dem Amtswechsel wurden die so wichtigen politischen Kontakte durch den Vorstand neu begründet. Nach Treffen mit der Leitung des Kreis-Veterinäramtes oder der Unteren Naturschutzbehörde steht als nächstes ein Gespräch bei Bürgermeister Paul Larue (Düren) als Standortkommune an.

Mit der Veterinärbehörde des Kreises konnte der Vorstand eine weiterhin enge Zusammenarbeit zur Verhinderung von Tierelend vereinbaren. So finden auch in diesem Jahr unter gemeinsamer Führung zwei Kampagnen zur Kastration von Katzen und Katern in privater Hand statt.

## HOHE ANFORDERUNGEN

Im Hinblick auf die sich ändernden Zeiten will der Vorstand auch neue Wege einschlagen. Besonders wichtig sei es, die finanzielle Situation des Tierschutzvereins auf die ständig steigenden Kosten auszurichten. „Da sind wir nicht alleine“, sagt Jürgen Plinz. „Kürzlich beklagten auch die Aachener Tierschützer öffentlich, dass die Kosten für die Tierversorgung dort im Heim jedes Jahr deutlich angestiegen sind. Auch in Düren sei das so, und der Verein werde die Einnahmen erhöhen müssen, will er auch noch in ein paar Jahren die sehr gute Tierversorgung leisten.“ Dazu hat sich der neue Vorstand bereits einiges einfallen lassen und wird in den kommenden Monaten mit neuen Aktivitäten auf sich aufmerksam machen. „Wir müssen häufiger und deutlicher öffentlich machen, was der Tierschutzverein und das Tierheim tun“, so Jürgen Plinz. Wer besser wahrgenommen wird, erhält auch mehr Spenden für seine Arbeit.

Zunächst aber freut sich der Vorstand, dass es ihm, noch unter Beteiligung von Günther Oltrogge, gelungen sei, eine neue Kostenerstattung für die Versorgung von Fundtieren mit den Kreiskommunen vereinbart zu haben. Der erste Schritt in die Zukunft sei für die Tierschützer damit gemacht.

# TIERÄRZTE IM KREIS DÜREN

**Öffnungszeiten:**  
Mo, Mi und Fr  
08:00 - 12:00  
16:00 - 18:00

**Di und Do**  
08:00 - 14:00



**KATZENPRAXIS DURKA**

**Dr. Annette Durka**  
Tätigkeitsschwerpunkt Katzenmedizin  
Oststraße 5, 52351 Düren  
Tel: 024 21 - 97 49 419, Fax: 024 21 - 97 49 421  
www.katzenpraxis-durka.de

DN-0568-0117

**Dr. med. vet. Laszlo Hornyak**   
prakt. Tierarzt • Fachtierarzt für Chirurgie

Am Weiher 11 • 52385 Nideggen-Schmidt  
Fon: 0 24 74-99 83 76 • Fax: 0 24 74-99 85 49  
Unsere Sprechzeiten: Mo + Fr 10:00 - 18:30 Uhr Operationstag,  
Di + Do 09:00 - 18:30 Uhr Sprechstunde, Mi geschlossen,  
Sa 09:30 - 13:00 Uhr Sprechstunde

DN-0652-0119

**Kleintierpraxis Dr. Krings**



**Dr. Dorothee Krings**  
Tierärztin

Paul-Heinemann-Straße 53  
52393 Hürtgenwald  
Tel.: 02429-901117  
Handy: 0177-7901117  
www.kleintierpraxis-krings.de

**Öffnungszeiten:**  
Mo, Mi und Fr  
17:00 - 20:00  
Di und Do  
17:00 - 19:00  
Sa  
10:00 - 12:00

DN-0623-0218

**TIERARZTPRAXIS**



**SILKE LAFARRÉ**

Krauthausener Straße 10  
52355 Düren

www.tierarztpraxis-lafarre.de  
info@tierarztpraxis-lafarre.de  
Telefon: 0 24 21 - 49 85 200

DN-0587-0417

**Dr. med. vet. Ulrike Munnes-Uerlings**  
*Tierärztin und Diplom-Biologin*

Forstweg 2 b  
52382 Niederzier-Oberzier

Praxis: 0 24 28 / 90 10 10  
Fax: 0 24 28 / 90 26 46  
Notfall: 01 71 / 99 09 300

**Sprechzeiten:** vormittags: Mo, Mi, Fr. 8.30 – 11.00 Uhr  
nachmittags: Mo, Di, Do, Fr. 17.00 – 19.00 Uhr

DN-0653-0119

**Mirjam Platzbecker**  
Praktische Tierärztin



Maubacher Straße 172 c  
52372 Kreuzau-Winden  
Telefon 0 24 22 / 48 38  
Telefax 0 24 22 / 50 03 71  
e-Mail: miplatzbecker@aol.com

Sprechzeiten:  
Montag bis Freitag  
9-11 und 16-18 Uhr  
außer Mittwoch

DN-0615-0118

**Engelbert Weyermann**  
prakt. Tierarzt



Montag-Freitag 10-11 und 17-20 Uhr  
Mittwochnachmittag geschlossen

**Kreuzauer Str. 7 • 52372 Kreuzau-Stockheim**  
Tel: 0 24 21 - 12 98 12 • Fax: 0 24 21 - 12 98 22

DN-0501-0115

**Kleintierpraxis**  
Dr. med. vet. Trudi Wintz



Sprechzeiten:  
Mo-Fr: 10-12 Uhr und 16-18 Uhr  
außer Mittwochnachmittag  
Termine nach  
telefonischer Vereinbarung

Vor dem Bruch 13  
52372 Kreuzau  
Telefon: 0 24 22-80 70  
www.kleintierpraxis-wintz.de

DN-0589-0417



**TIERARZT-NOTDIENST: 0 24 23 - 90 85 41**

**HUNDE + KATZENHOTEL**  
NORBERT ASSMANN *auch Kleintiere*

seit 1988

An Gut Boisdorf 1a • 52355 DÜREN  
Telefon: (0 24 21) 6 63 28

**Öffnungszeiten:**  
Mo.-Fr. 09.00 – 11.00 Uhr  
15.00 – 17.00 Uhr  
Sa., So. und feiertags  
10.00 – 12.00 Uhr  
oder nach Vereinbarung



www.tierpension-assmann.de

DN-0609-0118

www.bergselektro.de



**Elektrotechnik BERGS**

Benneganshof 4 Hürtgenwald  
Tel.: 02429-902740 Fax: 902720

DN-0379-0212

 **TV Heimbach** 

**Manfred Heimbach**  
Inhaber

Am Fuchsberg 10A, 52351 Düren  
Telefon: 02421 57492, Fax: 02421 502474  
E-Mail: tvheimbach@arcor.de

DN-0571-0117

**H. J. Hauritz**



**ZELTVERLEIH**

Beethovenstr. 7  
52379 Langerwehe  
Telefon: 0 24 23 / 78 21

DN-0517-0215

# MÜMMELKISTE DRINGEND GESUCHT!

TEXT: Christina Albert



## KANINCHEN „GIGANTA“

Giganta ist, wie der Name schon sagt, ein großes Kaninchen. Ihre Ohren sind sogar so groß und schwer, dass das niedliche Kaninchenmädchen Mühe und Not hat, ihren Kopf gerade zu halten! Leider hatte die ausgesetzte Giganta in ihrem bisherigen Leben anscheinend nicht viel zu lachen, denn sie kam in einem bedauernswerten Zustand ins Tierheim. Aber nun, da sie an Gewicht zugelegt hat und auch das Fell wieder seidig glänzt, ist sie bereit, in ein neues Zuhause umzuziehen. Leider jedoch hat sie das eine oder andere Handicap, mit dem ihre neuen Besitzer umgehen müssten. Zum einen hat sie eine Fußfehlstellung, die vermutlich aus einem alten, unbehandelten Bruch resultiert und eventuell im Alter zu Problemen führen könnte. Zum anderen hat sie eine massive Zahnfehlstellung, die ständiger Kontrolle bedarf, da sie sonst nicht in der Lage ist, selbstständig zu fressen. Das heißt, Giganta muss etwa einmal im Monat zum Tierarzt, um ihre Beißerchen kürzen zu lassen. Wer sich dieser besonderen Herausforderung stellt, wird mit einem Kaninchen belohnt, das absolut verschmust und anhänglich ist. Das liebenswerte Tier ist für jeden Unsinn zu haben und macht für ein Stückchen Banane beinahe alles. Bisher scheint Giganta ein Einzelkaninchen gewesen zu sein, denn ihren Artgenossen gegenüber ist sie zwar sehr interessiert, aber im direkten Kontakt recht aggressiv. Daher wäre es schön, wenn sich ein kaninchenerfahrener Mensch finden würde, der mit viel Ruhe und Geduld Giganta vielleicht wieder resozialisieren könnte. Das große Kaninchen wird in die Innenhaltung vermittelt - ab dem nächsten Frühjahr wäre aber auch eine Außenhaltung möglich.



## KANINCHEN „NALA“

Nala ist unsere kleine Tropfnase im Tierheim. Sie wurde total vernachlässigt von ihren Besitzern im Tierheim abgegeben. Doch jegliche Behandlungsversuche scheiterten an ihrem hartnäckigen Schnuffen. Nun sucht die herzensgute Seniorin ein Zuhause, wo ihr vielleicht sogar eine andere Rotznase Gesellschaft leisten könnte. Nala ist sehr menschenbezogen und wirklich sehr verschmust, sie hoppelt ihren Menschen hinterher und hüpfelt zum Schmusen schon freiwillig auf den Schoß. Anderen Kaninchen gegenüber ist sie auch sehr interessiert, allerdings gibt es leider keinen geeigneten Partner für sie im Tierheim. Daher leidet sie ein wenig unter der Einsamkeit und nutzt jede Gelegenheit zum Schmusen mit ihren Pflegern.

**Der optimale Zaun  
in Form und Funktion**

**DOPPELSTABMATTEN**  
sicher | preiswert

Unser „Klassiker“ erfüllt hohe Ansprüche an Sicherheit, Stabilität, individueller Farbwahl und Korrosionsschutz. Eine Vielfalt an Pfählen und Toren runden das Angebot ab.

Informieren Sie sich bei uns.

**Draht Pütz**  
Zaun- und Torsysteme

Draht Pütz GmbH  
Gewerbepark 1  
52388 Nörvenich  
Tel.: 02426 90 39 35-0  
info@draht-puetz.de

[www.draht-puetz.de](http://www.draht-puetz.de)

**Colonia** [seit 1979]  
**Lichtwerbung**

**In Düren...  
und deutschlandweit!**

[www.colonia-lichtwerbung.de](http://www.colonia-lichtwerbung.de)

Colonia Lichtwerbung  
Schönbrenner GmbH
Distelrather Str. 31  
52351 Düren
Tel 02421 78 00 45-0  
Fax 02421 78 00 45-1

# HELD ODER KRIMINELLER? – EINBRUCH FÜR DEN TIERSCHUTZ

TEXT: Sarah Pütz

Immer wieder kommt es vor, dass Tierschützer in Mastbetriebe oder Ställe von Tierzüchtern und Landwirten eindringen, um verheerende Tierschutz-Misstände aufzudecken und sie der Öffentlichkeit durch Foto- und Videoaufnahmen zugänglich zu machen. Nun soll laut Koalitionsvertrag der CDU, CSU und SPD dieses Eindringen härter bestraft werden als bisher. Eine Kriminalisierung tierschutzrechtlich richtig handelnder Menschen?



Ein schockierendes Video findet sich seit einiger Zeit im Netz. Zu sehen: Ein Mann in grüner Hose und Pullover, der seiner Arbeit in einem Ferkelerzeugerbetrieb nachgeht. Ferkel und Muttersäue befinden sich rechts und links von ihm in sogenannten Kastenständen ohne Stroh oder Einstreu unter künstlichem Licht. Eine triste und keinesfalls tierfreundliche Atmosphäre. Doch es wird noch schlimmer! Der Mitarbeiter greift in einen der Stände, packt nach einem Ferkel und schlägt das kleine Wesen mit voller Wucht auf den

Betonboden. Es dauert nicht lange, da greift er erneut hinein, nimmt sich das nächste und wirft es auf gleiche Weise vor seine Füße. Eins der beiden quält sich minutenlang, zuckt, kämpft um sein Leben, stirbt schließlich qualvoll. Er tötet die Ferkel, da sie für den landwirtschaftlichen Zuchtbetrieb zu schwach sind. Mit der Art der Tötung verstößt er jedoch gegen das Tierschutzgesetz, das eine vorherige Betäubung mit anschließendem Kehlschnitt vorschreibt.

## FREISPRUCH FÜR TIERSCHÜTZER KEIN FREIBRIEF

Diese Aufnahmen wurden von engagierten Tierschützern gedreht – heimlich und mit der Gefahr, entdeckt zu werden. Einmal aufgefliegen wären die Folgen für die Aktivisten unabsehbar. Aber ohne diese investigativ arbeitenden Menschen würden solche Bilder so gut wie nie an die Öffentlichkeit gelangen. Problematisch ist, dass es sich bei der Erstellung der Videos auch noch um Straftaten handelt, da sich die Tierschützer häufig illegal Zugang zu



den Ställen verschaffen. In den letzten Jahren wurden diese dann auch immer wieder wegen Hausfriedensbruch verurteilt.

Doch im vergangenen Februar erst sprach das Oberlandesgericht Naumburg drei Tierschützer in so einem Fall frei. Eine Kehrtwende in der Rechtsprechung! Die Aktivisten von „Animal Rights Watch“ waren in eine Schweinezuchtanlage eingebrochen, weil dort laut Hinweisen gegen Tierschutz-Vorschriften verstoßen wurde. Die dabei gedrehten und später veröffentlichten Videos bewiesen das tatsächlich tierschutzwidrige Verhalten. Aufgrund dessen wurden die Tierschützer auch in allen Instanzen freigesprochen. Denn das Gericht entschied, dass zwar Hausfriedensbruch begangen wurde, er in diesem Fall jedoch nicht rechtswidrig gewesen sei. Grund dafür ist der sogenannte rechtfertigende Notstand nach § 34 StGB. Dieser besagt, dass in bestimmten Fällen eine Straftat begangen werden darf, wenn dadurch Gefahr von anderen abgewendet wird. Dies sei jedoch für Tierschützer kein Freibrief, heißt es im Urteil. Es müsse in jedem Fall ein nachweisbarer Verdacht vorliegen, um in einer solchen Angelegenheit ungeschoren davonzukommen.

### HÄRTERE STRAFEN FÜR WEICHE TATEN?

Bundeslandwirtschaftsministerin Julia Klöckner (CDU) will solche Freisprüche zukünftig so gering wie möglich halten. Sie ist der Ansicht und so steht es auch im Koalitionsvertrag, dass Einbrüche in Tierställe als Straftatbestand effektiv geahndet werden müssen. Klöckner ist der

Meinung, dass der Staat sich um solche Verstöße kümmern muss, nicht investigative Tierschützer. Doch beweisen solche Aufnahmen nicht erst, dass der Staat versagt? Wie häufig wurde auf Hinweise und Anzeigen nicht reagiert? Und nicht nur beim Tierschutz: Von Umweltschäden über die Behandlung von Senioren in Heimen bis hin zu illegaler Beschäftigung. Vielfach haben alleine investigativ entstandene Medienbeiträge einen Stein ins Rollen gebracht. Sind Menschen kriminell, die mit ihrer Arbeit dafür sorgen, dass hilfebedürftigen Menschen und Tieren geholfen wird? Sind diese Kämpfer für das Recht der Schwachen nicht eher Helden als Kriminelle?

### KRITISCHE DISKUSSION

Fest steht, dass die landwirtschaftliche Nutztierhaltung seit Langem in einer kritischen Diskussion ist. Ob, wie viele und auf welche Weise Tiere

wie Schweine, Kühe, Hühner und Co. gehalten und geschlachtet werden, wird von jedem Einzelnen von uns bestimmt. Wir sind der Richtungspfeil für mehr oder weniger Tierschutz in der Nutztierhaltung und haben an der Ladentheke längst entschieden, was wir wollen. Nun ist es endlich an der Zeit, dass Regierung und Administration den rechtlichen Rahmen schaffen und dann auch konsequent kontrollieren. Danach bräuchte es keine verschärfte Bestrafung für investigative Aktivisten.

Übrigens kommen Einbrüche in Ställe, um Tiere zu stehlen, viel häufiger vor als aus tierschutzrechtlichen Gründen, so die Albert-Schweitzer-Stiftung. Nur sei von diesen nicht so oft die Rede, weil keine tierschutzrechtliche Debatte daraus entsteht.



**Elektro-Fachmarkt**  
 Fritz-Erler-Str. 38 · 52349 Düren  
 Tel: 02421/30612-0 · Fax: 30612-22

**ELEKTRO FASSBENDER**  
 www.elektro-fassbender.de  
 info@elektro-fassbender.de

**IHR PARTNER FÜR DIE GESAMTE ELEKTROTECHNIK**

DN-0289-0110



www.rbv-dueren.de

**Anna-Schoeller-Haus**  
 Rheinischer Blindenrat 1988 Düren

Senioreneinrichtung für  
 Vollzeit- und Kurzzeitpflege

Roonstraße 8  
 52351 Düren  
 Tel.: 02421 398-0

**Bringen Sie Ihr  
 Haustier mit!**

DN-0574-0217

# BUCHTIPP

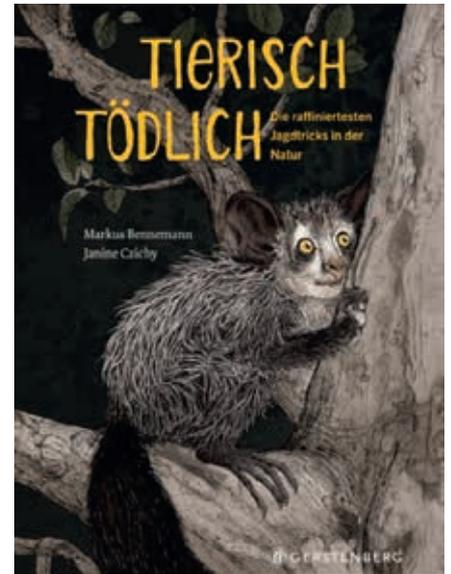
## TIERISCH TÖDLICH DIE RAFFINIERTESTEN JAGDTRICKS IN DER NATUR

Für Euch und Sie gelesen von Sarah Ziegler

Ab auf die Jagd: Der Buckelwal nutzt dafür ein Netz aus Luftblasen. Der Schützenfisch einen präzisen Wasserstrahl. Und das Hermelin? Es tanzt. Das Kindersachbuch „Tierisch tödlich“ macht uns mit ungewöhnlichen und unerwarteten Jagdtechniken in der Natur vertraut.

Autor Markus Bennemann beschreibt sie mit kurzen Texten, Illustratorin Janine Czichy setzt sie großartig in Szene. Der Jagdtrick jedes Tiers wird mit großformatigen, aufklappbaren Zeichnungen dargestellt – nichts wird beschönigt, nichts verniedlicht.

Für Kinder ab 8 Jahren, für die der Gerstenberg Verlag das Buch empfiehlt, mag die eine oder andere Zeichnung vielleicht noch etwas verwirrend oder hart sein. Aber zum Glück ist dies auch ein spannendes Buch für Ältere und Eltern – gemeinsames Lesen und Staunen also kein Problem. Gerade das Realistische macht den Charme des Buchs aus. Die Natur ist nun mal kein flauschig-gemütlicher Ort. Und wer die Natur liebt und verstehen lernen will, der muss sich auch damit auseinandersetzen. „Tierisch tödlich“ ist ein echtes Lese- und Schauvergnügen.



**Tierisch tödlich**  
Die raffiniertesten Jagdtricks in der Natur  
Markus Bennemann  
Janine Czichy (Illustr.)  
64 Seiten  
ISBN: 9783836956758  
Preis: 20,00 €



## Apotheker Bacciocco

MEHR GESUNDHEIT FÜR  
JÜLICH UND UMGEBUNG

**Wir führen ein großes Sortiment  
an nicht verschreibungspflichtigen  
Tierarzneimitteln**




Gegen Vorlage dieser Anzeige erhalten Sie in den Bacciocco Apotheken

**15% RABATT\***  
auf einen Artikel aus unserem Tierarzneimittel-Sortiment.

\* nur auf freiverkäufliche, vorrätige Artikel, keine Barauszahlung.

**KOSTENLOSER BRINGDIENST**  
im Großraum Jülich und Titz

**WIR BELIEFERN SIE CO, NEUTRAL**

**WWW.APOTHEKE-BACCIOCO.DE**



|   |   |   |
|---|---|---|
| <b>Jülich, am Markt</b><br>Marktplatz 5 · 52428 Jülich<br><b>Telefon: 02461-2513</b><br>juelich@bacciocco.de<br>Öffnungszeiten:<br>Mo.-Fr. 8:00-18:30 Uhr<br>Sa. 8:00-14:00 Uhr | <b>Filiale Jülich-Koslar</b><br>Kreisbahnstr. 35 · 52428 Jülich-Koslar<br><b>Telefon: 02461-58646</b><br>koslar@bacciocco.de<br>Öffnungszeiten:<br>Mo., Di., Do., Fr. 8:30-13:00 Uhr<br>14:30-18:30 Uhr<br>Mi., Sa. 8:30-13:00 Uhr<br>geschlossen | <b>Filiale Titz</b><br>Landstraße 36a · 52445 Titz<br><b>Telefon: 02463-7219</b><br>titz@bacciocco.de<br>Öffnungszeiten:<br>Mo.-Fr. 8:00-13:00 Uhr<br>14:30-18:30 Uhr<br>Sa. 9:00-13:00 Uhr |
|---|---|---|

## Praxen für Ergotherapie & Neurofeedback

### Ilona Berschel-Heuzeroth

staatl. anerkannte Ergotherapeutin  
Bobath & Sensorische Integration  
tiergestützte Therapie  
Neurofeedback, Handtherapie

Sachsenstraße 1 52351 Düren  
Tel.: 02421/780362 Fax: 02421/959842

Schoellerstraße 23 52351 Düren  
Tel.: 02421/9208731 Fax: 02421/9208732

Im Meisenbusch 29 52379 Langerwehe  
Tel.: 02423/4062105 Fax: 02423/4062846

e-mail: ilobe@ergotherapie-dueren.de  
Internet: www.ergotherapie-dueren.de



MITGLIED IM  
DEUTSCHER VERBAND DER  
ERGOTHERAPEUTEN E.V.

### Peppie's Vogelpension & Shop

Petra Brockmann

Kleinschmitthäuser Weg 60  
40468 Düsseldorf-Unterrath

Tel: 0211 - 4 22 98 65  
Mobil: 0174 - 33 06 775  
Mail: peppie@peppie.de

www.peppie.de  
www.shop.peppie.de



**Der Shop für  
ausgesuchte  
Spielzeuge und  
Vogelbedarf  
sowie artgerechte  
Spielzeuge  
aus Eigenproduktion**

# RHABARBER-KUCHEN

Ob vegan oder vegetarisch – dieser fruchtig-leckere Kuchen schmeckt in beiden Varianten! Die knusprig-süßen Streusel vereinen sich mit dem etwas saurem Rhabarber zu einem schmackhaften Gebäck, dass aufgrund seiner einfachen Zubereitung nicht nur an einem Sonntag schnell gebacken werden kann, sondern auch in der Woche eine kleine Auszeit bietet... Ich wünsche viel Spaß und guten Appetit!

Ihre

*Sandra Nolf*

## ZUTATEN MÜRBETEIG

- 250 g Mehl
- 100 g Zucker
- 100 g Pflanzenmargarine (Alsan)
- 2 TL gestr. Backpulver
- 1 EL gemahl. Leinsamen + 2 EL heißes Wasser
- 50 ml Pflanzenmilch

## ZUTATEN FÜLLUNG

- 300-400 g Rhabarber-Stücke, frisch oder TK
- 50 ml Wasser
- 2 EL Zucker
- 1/2 Pkg. Vanille-Puddingpulver
- 125 ml Wasser angerührt

## ZUTATEN STREUSEL

- 100 g Mehl
- 65 g Pflanzenmargarine (Alsan)
- 30 g Zucker
- 1/2 TL Vanille gemahlen

**Menge:** 1 runder Kuchen Ø 22 cm

**Backzeit:** 35 Minuten

## ZUBEREITUNG MÜRBETEIG

Zuerst den Ei-Ersatz anrühren: 1 EL gemahlene Leinsamen mit 2 EL heißem Wasser vermengen und für 5-10 Minuten quellen lassen. Dann aus allen Zutaten einen weichen und elastischen Teig kneten. Eine runde Backform mit etwas Pflanzenmargarine befetten und den Teig hineingeben. Diesen mit den Händen bzw. Handballen gleichmäßig verteilen und am Rand für gut 2 cm hochdrücken. Man kann den Teig auch mit einem Nudelholz rund ausrollen und den Rest mit den Händen arbeiten.

## ZUBEREITUNG FÜLLUNG

In einer Schüssel das Vanille-Puddingpulver (ohne Zucker, nur das Pulver) mit 125 ml Wasser anrühren. Die Rhabarberstangen schälen, in 1 cm große Stücke schneiden und zusammen mit

50 ml Wasser und 2 EL Zucker in einem Topf aufkochen lassen. Hitze reduzieren und nach wenigen Minuten das flüssige Vanille-Puddingpulver hinzufügen, alles nochmals kurz aufkochen lassen und den Topf mit der Fülle in zwischen beiseitestellen.

## ZUBEREITUNG STREUSEL

Aus allen Zutaten einen Teig kneten – am besten mit den Händen arbeiten und die bröselige Masse zwischen den flachen Händen zu kleinen Krümeln reiben. Das Backrohr bei 180°C Ober- und Unterhitze vorheizen. Sodann die Rhabarber-Vanille-Fülle auf dem Boden verteilen und mit den Streuseln bestreuen. Im vorgeheizten Backofen

für ca. 30-40 Minuten goldbraun backen. Die Backzeit kann je nach Größe der Form variieren - in einer Ø 22 cm Tarteform mit losem Boden braucht der Kuchen 35 Minuten. Nach dem Backen den Kuchen gut auskühlen lassen und mit ein wenig Puderzucker bestreuen.

## TIPPS

- Für eine vegetarische Variante können anstelle vom Ei-Ersatz 1 kleines Ei verwendet werden sowie Butter und Milch.
- Wer den Kuchen fructosearm zubereiten möchte, tauscht den Zucker gegen Traubenzucker oder Getreidezucker aus.





---

## **DIE EWIGE DEBATTE – WELCHE HUNDESCHULE IST DIE RICHTIGE?**

TEXT: Anne Beck

Die Suche nach der richtigen Hundeschule – für viele Menschen und auch Hunde ein heikles Thema. Zu Recht! Denn es gibt immer mehr tierische Schulen, die immer mehr Versprechungen machen. Doch können sie diese auch halten? Wir geben Tipps, wie Sie die richtige Entscheidung für sich und Ihren Hund treffen können.

Oft braucht es einfach Zeit und Feingefühl, um die richtige Hundeschule zu finden. Die gut gemeinten Tipps von Freunden helfen in vielen Fällen nicht, denn jeder Hund und jeder Mensch hat individuelle Bedürfnisse, auf die besonders bei der Wahl der Hundeschule geachtet werden muss. Trainer und Ausbildungsmethoden müssen zur Persönlichkeit und vor allem auch in das eigene Erziehungskonzept passen.

### **RICHTUNGSPFEIL HUNDEAUSWAHL**

Erste Schwierigkeiten in der Hundeausbildung können bereits bei der Anschaffung vermieden werden. Der zukünftige Halter muss sich unter anderem fragen „Wie viel Zeit habe ich für meinen Hund?“, „Wie viel Platz steht Bello bei mir zur Verfügung?“, „Welche Ansprüche habe ich an meinen zukünftigen Begleiter?“, „Kann ich meiner favorisierten Rasse auch gerecht werden?“. Denn werden bei der Anschaffung bereits erste Fehler gemacht, können sich diese durch den gemeinsamen Lebensweg ziehen und für dauerhafte Probleme sorgen. Bspw. sind da die zurzeit sehr beliebten „Australian Shepherds“, Hütehunde, die von Natur aus viel Bewegung brauchen und einen großen Hütetrieb haben. Dieser kann dazu führen, dass sie auch einmal in Fersen beißen, ebenso wie sie es von Natur aus gewöhnt sind, um Rinder zu treiben. Um dies zu vermeiden, sollten sich die Hunde viel bewegen

können. Führt dies noch nicht zum Ziel, ist auch hier eine Hundeschule der richtige Ansprechpartner. Es sollte unbedingt darauf geachtet werden, dass die/der Trainer/in mit der Eigenart der „Aussies“ vertraut ist.

### **WICHTIGE TIPPS**

Zunächst einmal sollten Sie unbedingt ein Probetraining oder eine Schnupperstunde in der favorisierten Hundeschule vereinbaren, damit Sie sich ein Bild machen können. Stimmen der erste Eindruck und die Sympathie zum Trainer, kann weiter beurteilt werden.

Achten Sie z.B. auf das behördliche Siegel. Ist die auserkorene Schule nach Paragraph 11 des Deutschen Tierschutzgesetzes gekennzeichnet, können Sie davon ausgehen, dass die Trainer geprüft sind. Wie lange sind die Trainingseinheiten? Gehen sie über Stunden, wird hier wohl wenig Rücksicht auf die Konzentration von Hund und Mensch geachtet. Werden gar Stachelhalsbänder oder ähnliches eingesetzt, Hunde angeschrien oder sogar geschlagen, sollten Sie die Polizei oder das Veterinäramt verständigen und die Schule auf keinen Fall besuchen.

Oft werden auch sogenannte „Welpenspielgruppen“ angeboten. Hinter dem vermenschlichten Begriff steckt jedoch meist eine Erziehungsfalle. Kommt z.B. die Dogge mit dem Chihuahua zusammen, kann es sein, dass

der Kleine lebenslange Angst vor großen Hunden hat. Natürlich sollten Welpen spielen und toben, jedoch darf die Erziehung nicht darunter leiden. Perfekt ist wohl eine Mischung: Besuchen Sie mit Ihrem Welpen eine passende Welpenspielgruppe und regelmäßig eine Hundeschule. Dazu kann es sinnvoll sein, Treffen mit älteren, gut erzogenen Hunden zu arrangieren. Der Kleine kann sich so etwas „Hundeknigge“ von seinem älteren Freund abschauen.

Besonders wichtig sind auch das individuelle Eingehen und die Praxisnähe des Trainings. Die Gruppen dürfen nur so groß sein, dass weiterhin auf die einzelnen Bedürfnisse – von Hund und Mensch – eingegangen werden kann. Zudem sollten regelmäßig Alltagssituationen geübt werden – und das nicht nur auf umzäuntem Gelände.

### **ZEITFAKTOR DARF KEINE ROLLE SPIELEN**

Erfüllt die gewählte Hundeschule diese Kriterien nicht, so sollten Sie sich mit ruhigem Gewissen auch nach anderen umsehen. Denn Erfolg lässt auf sich warten, wenn diese Dinge nicht erfüllt werden. Das alles kann mitunter ein langwieriger und zeitaufwendiger Prozess sein. Doch was ist schon die vermeintlich lange Suche nach einer Hundeschule verglichen mit einem harmonischen Leben von tierischem Begleiter und Halter?

Das positive Zusammenspiel zwischen Hund und Mensch soll in der Hundeschule gefördert werden



# DER ZWEITE BLICK

zusammengetragen von Sara Lowe



## FRESSNAPF WEIHNACHTSAKTION ERZIELT TOPERGEBNIS

Eine große Hilfe für die Schützlinge des Dürener Tierheims ist die alljährliche Weihnachtspendenaktion von Fressnapf. Diesmal war die Freude der Tierschützer besonders groß, denn das Spendenergebnis aus dem letzten Jahr hat alle bisherigen getoppt. **Mehr als 6000,- € betrug der Wert der Waren**, die Andrea Middelkoop, Inhaberin von Fressnapf im Kreis Düren, und ihr Mitarbeiter Sven Heuer dem dankbaren Vereinsvorsitzenden Jürgen Plinz übergab. Während der Aktionswochen im Dezember konnten Kunden in drei Fressnapf-Märkten im Kreis Düren Geschenktüten gefüllt mit Futter und Tierzubehör oder am Weihnachtswunschbaum notierte Artikel, wie z.B. Decken oder Körbchen, kaufen und sie den Tierheim-Tieren schenken.

## JULIA MÜLLER - NEUE AUSBILDERIN IM DÜRENER TIERHEIM

Das Tierheim-Team wird nun von einer frischgebackenen Tierpflegerin mit Ausbilderschein verstärkt: Julia Müller hat bereits selbst ihre Ausbildung im Tierheim am Burgauer Wald absolviert – in den letzten Monaten hat sie mit viel Fleiß und Ehrgeiz den Ausbilderschein draufgesetzt und kann nun **selber tierliebe Mädchen und Jungs in diesem Beruf ausbilden**. Kolleginnen, Vorstand und Aktive sind mächtig stolz und wünschen viel Erfolg!



## AUF DER LANDSTRASSE AUSGESETZT

Paco, wie der hübsche Schäferhund-Mix ab nun genannt wird, hatte man einfach ausgesetzt. Angebunden auf einer Landstraße zwischen Düren und Nideggen wurde er seinem Schicksal überlassen. **Das Tierheim sucht nun Hinweise auf seinen Besitzer sowie ein neues, liebevolles Zuhause für den tapferen Kerl.**



## HAUSTIER WEGGELAUFEN?

Auf unserer Webseite können Sie kostenlos eine Suchanzeige posten [www.tierschutzverein-dueren.de](http://www.tierschutzverein-dueren.de)





## WIRTELTORGYMNASIUM – IMMER AM BALL

Im Dürener Wirteltor-Gymnasium wurde unlängst eine Reorganisation der Sporthalle beschlossen. Sportgeräte mussten überprüft werden und alles, was nicht den neuesten Regularien entsprach, wurde ausrangiert. Darunter auch eine Menge an Bällen, die nicht mehr zum Einsatz kommen sollten. „Ressourcen schonen“ ist heute in Schulen ein wichtiges Thema, und so schlug die Schülerin Anika Baron vor, **die Bälle doch den Hunden im Dürener Tierheim zu schenken**. Für den Müll waren die Bälle einfach zu schade! Mutter Sabine Baron und Lehrerin Vanessa Schwab übergaben dann auch die Spiel- und „Sport“geräte dem dankbaren Vorsitzenden Jürgen Plinz. Der bedauerte, dass die Ideengeberin leider nicht dabei sein konnte, weil sie für ein Theaterstück an Proben teilnahm.



## DIE VIER VON DER TANKSTELLE

Drei französische Bulldoggen und ein Minispitz sitzen im Kofferraum... was zunächst wirkt wie ein schlechter Witz, war aber für die vier tapferen Hunde eine Odyssee. Eine aufmerksame Tierfreundin rief die Polizei, nachdem sie die Welpen zusammengepfercht in einem Kofferraum an einer Dürener Tankstelle entdeckte. Nach Eintreffen der Polizei stellte sich heraus, dass die **vier Rassehunde illegal aus dem Ausland nach Deutschland gebracht wurden** und weder geimpft noch gesundheitlich versorgt waren. So kamen „die Vier von der Tankstelle“ in die Quarantäne-Station des Tierheims, wo sie sich von der langen Reise erholen konnten.



## KITA PEPPINO MACHT TIERHEIM GROSSE FREUDE

Eine große Menge an Spielzeugen, Körbchen, Decken und Futter – so viel, dass die kleinen Tierliebhaber gar nicht alles allein tragen konnten – wurde von der **„Blauen Gruppe“ der Kindertagesstätte Peppino aus Lamersdorf gespendet**. Zuvor hatten die Kinder die dringend benötigten Gegenstände gesammelt und dann gemeinsam mit ihren Eltern/Großeltern und KITA-Leiterin Silke Henn ins Tierheim gebracht. Als kleine Belohnung für die liebevolle Spenden-Sammelaktion führte die Jugendgruppenleiterin des Tierheims Heike Heinrichs noch durch die komplette Anlage und brachte Groß und Klein zum Staunen. Die Mitarbeiter und Schützlinge des Tierheims bedankten sich ganz herzlich bei den kleinen Tierfreunden!

## RETTUNG IN LETZTER MINUTE

Für Paul sah es längere Zeit gar nicht gut aus. Die Bartagame, die von einem aufmerksamen Tierfreund **am Dürener Badesees gefunden** und ins Tierheim am Burgauer Wald gebracht wurde, war völlig unterkühlt und in einem sehr kritischen Zustand. Die Pflegerinnen und Pfleger des Heims entschieden sich, Paul in die erfahrenen Hände der Reptilienauffangstation in der Städteregion Aachen zu geben. Dort hat er sich prächtig entwickelt und futterte sich mit großem Appetit wieder gesund. Einer Vermittlung steht nun nichts mehr im Wege – **wer gibt Paul ein schönes Zuhause in Einzelhaltung?**



# TIERISCHE UNTERSTÜTZUNG IM BLINDENHEIM

TEXT: Julia Beeretz

Die schokofarbene Labradorhündin Penny schaut ihrem Herrchen aufmerksam beim Arbeiten zu. Ab und an sieht Sven Merkens, Angestellter des Rheinischen Blindenfürsorgevereins, liebevoll zu ihr herunter. Penny weiß genau, dass sie ihn schon mit ihrer Anwesenheit bei der Arbeit unterstützt – doch kann sie auch in anderen Abteilungen der Einrichtung helfen? Und ob!

Die Möglichkeit, den eigenen Vierbeiner mit ins Büro zu nehmen, wird von mehreren Angestellten der Verwaltung des Rheinischen Blindenfürsorgevereins in Düren mit Begeisterung angenommen. Bis zu sieben Hunde unterschiedlichster Rassen verbringen so viele Stunden bei ihren Familienmitgliedern auf der Arbeit. Ob Schweizer Sennenhund, Frops, Airedale Terrier oder Labrador – jedes Tier hilft auf seine Weise und so gut es kann.

## TIERISCHER AUSGLEICH

Besonders angenehm wird der Kontakt zum Vierbeiner empfunden, wenn es in der Abteilung mal ein wenig stressiger zugeht. Ein kurzer Griff in das weiche Fell des kleinen Helfers oder ein zügiges Gassigehen an der frischen Luft – beides hat einen durch und durch entspannenden Effekt für Mensch und Tier. Dabei dürfen sich die Hunde nicht nur draußen und in der Verwaltung, sondern auch in anderen Teilen des Gebäudes frei bewegen. Eine Freiheit, die insbesondere die schokoladenbraune Penny sehr genießt.

Penny bringt die  
Bewohner des Rheinischen  
Blindenfürsorgevereins  
zum Strahlen

Das erste Ziel, das Penny meist auf ihren weiträumigen Streifzügen aufsucht, ist die Kreativwerkstatt. Dort angekommen wird zunächst jeder der gehandikapten Bastler erst freudig begrüßt und das Umfeld auf potenzielle Leckerbissen in Form von Kuchenkrümeln überprüft. Aber auch unabhängig eines positiven Ergebnisses verbringt Penny gerne Zeit mit den behinderten Menschen. Das merkt auch ihr Besitzer, weshalb Sven Merken die aufgeschlossene Hündin auch bewusst in die Kreativwerkstatt führt, um den fleißigen Mitarbeitern dort den direkten Kontakt mit dem Tier zu ermöglichen.

### TAKTILE UND FEINMOTORISCHE ENTDECKUNGEN

Denn Sven Merken ist sich des überaus positiven Effektes der Mensch-Tier-Begegnung durchaus bewusst. Der Gewinn der Bewohner durch den Kontakt zu Penny ist sehr vielseitig, denn der Labrador kann mit seiner Anwesenheit und seinem liebevollen, ausgeglichenen Charakter wunderbar auf die verschiedenen Bedürfnisse der behinderten Menschen eingehen. Eine besonders positive Erfahrung an dieser Stelle ist der taktile Kontakt mit der feuchten Fellnase, den insbesondere die sehbehinderten Kreativen der Werkstatt genießen. Und vor allem das Anfassen von Pennys weichem und glatten Fell hilft ihnen, sich einen besseren Eindruck von ihrem Umfeld und dessen Strukturen zu verschaffen.

Aber die Hündin hat den fleißigen Arbeitern noch viel mehr zu bieten

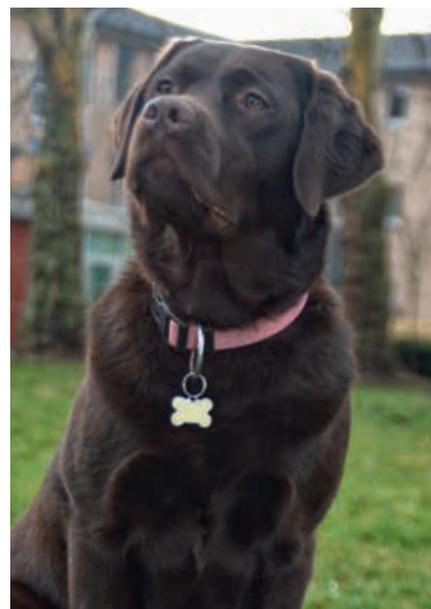
als nur wichtige feinmotorische Entdeckungsmöglichkeiten. Sie erfüllt ganz häufig auch ein potenzielles Bedürfnis nach Liebe. Denn Penny hat ihre ganz eigene, labradortypische Art, ihre Zuneigung zu zeigen. So werden die Handgelenke der Bewohner schon mal mit dem Maul umfasst und Haut wie Gelenk des behinderten Menschen mit der Zunge umspielt. Eine sehr liebevolle und innige Geste, mit der Penny ihrem Umfeld in der Kreativwerkstatt zeigen möchte, wie sehr sie dieses schätzt und welchen Wert die behinderten Menschen für sie haben.

### GLÜCKLICHE BEWOHNER

Und dies beruht mehr als auf Gegenseitigkeit! Das weiß auch Lisa Märkl, die den gruppenübergreifenden Dienst im Blindenheim leitet und direkt mit den behinderten Personen in der Kreativwerkstatt arbeitet. Sie berichtet vor allem über den ungewohnten Mensch-Tier-Kontakt, von denen viele Menschen in der Werkstatt sehr angetan sind. Denn sie erleben auf diese Weise ein bedingungsloses Interesse, ganz ohne Vorbehalte oder Vorurteile. Das gefällt insbesondere Heike\*, einer freundlichen Rollstuhlfahrerin, die es sehr genießt, dass ihr Rollstuhl Penny völlig egal ist.

Schlussendlich handelt es sich um eine Win-win-Situation, von der alle profitieren. Im Mittelpunkt dabei steht Penny, ohne die all dies nicht möglich wäre, und die hübsche Labrador-Hündin freut sich, wenn sie helfen kann.

**Mach weiter so, Penny!**



# Job

deutscher tierschutzverlag

AUS DEM TIERSCHUTZ  FÜR DEN TIERSCHUTZ

Wir suchen...

- Medieninformatiker / Internet Programmierer (m/w)

Wir bieten...

- einen unbefristeten Vertrag ■ Teil- oder Vollzeit
- nette Kollegen ■ Teamwork ■ liebe Bürokatzen zum Streicheln
- eigenverantwortliches und abwechslungsreiches Arbeiten
- einen Job mit Nachhaltigkeit

Neugierig geworden?

[www.deutscher-tierschutzverlag.de](http://www.deutscher-tierschutzverlag.de)

Friedenstraße 30, D-52351 Düren, Telefon: 0 24 21-27 69 910



# MITGLIEDSANTRAG



Hiermit beantrage ich die Aufnahme in den Tierschutzverein für den Kreis Düren e.V.

## ANGABEN ZUM MITGLIED

Name: .....

Vorname: .....

Straße: .....

PLZ, Ort: .....

Telefon: .....

E-Mail: .....

Geburtsdatum: .....

## ICH MÖCHTE FOLGENDEN MITGLIEDSBEITRAG ENTRICHTEN:

- 10 €       20 €       50 €
- 100 €       ..... €
- monatlich       1/4 jährlich
- 1/2 jährlich       pro Jahr
- oder den Mindestbeitrag von 30 € pro Jahr.

Der Tierschutzverein für den Kreis Düren e.V. (TSV) nimmt den Datenschutz sehr ernst. Die vollständige Datenschutzerklärung finden Sie in unserem Online-Angebot unter [www.tierheim-dueren.de](http://www.tierheim-dueren.de) oder erhalten diese im Tierheim Düren ausgehändigt oder auf Anfrage per Post übersandt.

- Ich habe die Datenschutzerklärung des TSV gelesen und bin mit der Speicherung und Verarbeitung der in diesem Antrag genannten personenbezogenen Daten zum Zweck der Fördererverwaltung durch den TSV einverstanden und willige ein, vom TSV per Post oder elektronisch kontaktiert zu werden.
- Ich möchte den Online-Newsletter erhalten.

Datum, Unterschrift\*: .....

## EINZUGSERMÄCHTIGUNG\*\*

Hiermit ermächtige ich den Tierschutzverein für den Kreis Düren e.V. widerruflich, die von mir zu entrichtende Zahlung bei Fälligkeit durch Lastschrift von meinem Konto einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von dem Tierschutzverein für den Kreis Düren e.V. auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Vor dem ersten Einzug einer SEPA-Lastschrift wird mich der Tierschutzverein für den Kreis Düren e.V. über den Einzug in dieser Verfahrensart unterrichten und die entsprechende Mandatsreferenz mitteilen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

IBAN: .....

BIC: .....

Kontoinhaber: .....

Datum: .....

Unterschrift: .....  
(des Kontoinhabers)

Im frankierten Briefumschlag einsenden an:

*Tierschutzverein für den Kreis Düren e.V.*  
*Am Tierheim 2*  
*52355 Düren*

... oder im Tierheim (Büro) abgeben, Danke!

[www.tierschutzverein-dueren.de](http://www.tierschutzverein-dueren.de)  
[info@tierschutzverein-dueren.de](mailto:info@tierschutzverein-dueren.de)  
Telefon: 02421-99855-0

\* Bei Kindern/Jugendlichen unter 18 Jahren (beitragsfrei) Unterschrift der Erziehungsberechtigten  
\*\* Sie erleichtern uns die Bearbeitung und sparen erheblich Kosten für den Tierschutzverein, wenn Sie die Einzugsermächtigung erteilen!

Mai 2018

## HELFEN SIE BITTE MIT!

### UNSER SPENDENKONTO:

Sparkasse Düren

IBAN: DE14 395 501 100 000 192 500



# KASTRATION VERHINDERT KATZENELEND

TEXT: Gudrun Wouters

Zum Wohl aller Katzen sollte jeder Besitzer seinen „Tiger“ kastrieren lassen. Im Frühjahr findet im Kreis Düren die neunte Katzenkastrationskampagne statt.

Wenn sich herausstellt, dass die Katze trächtig ist, fällt es den meisten Besitzern wie Schuppen von den Augen. Viele bereuen jetzt, dass sie die Kastration ihres Schützlings gänzlich abgelehnt, aus Bequemlichkeit immer wieder hinausgezögert haben oder nicht bereit waren, Geld dafür auszugeben. Daneben stellt sich die brennende Frage: „Wohin mit dem tierischen Nachwuchs, wenn er einmal da ist“? Auf die Hilfe tierliebender Freunde kann man nicht immer zählen, und so führt der Gang vieler Tierbesitzer mit den Katzenkindern am Ende zum Tierheim.

## KAPAZITÄTEN REICHEN NICHT AUS

Besonders im Frühjahr und im Herbst werden die Tierheime geradezu von Jungkatzen überschwemmt. Neben den vielen Abgabekatzen kommen auch unzählige Kitten, die von ihren Besitzern einfach ausgesetzt, zum Glück aber gefunden und ins Tierheim gebracht werden. Im Tierheim Düren sind dann die Aufnahmekapazitäten mehr als ausgereizt. Zahlreiche bereits frei lebende Katzen konnten - falls überhaupt entdeckt - im letzten Jahr wegen Platzmangels nicht aufgenommen werden. Auf der Straße sind die Tiere zu einem elenden Leben in Hunger und Krankheit verdammt. Sie paaren sich weiterhin - auch mit nicht kastrierten Hauskatzen - und vermehren sich somit stetig.

# Katzen, Katzen und kein Ende – nur Kastration hilft!



**Mit tollen Vorteilen für die Katze und deren Besitzer!**

- + kostenlose Markierung der Katze mit einem Mikrotransponder
- + kostenlose Registrierung bei **FINDEFIX**, das Haustierregister des Deutschen Tierschutzbundes
- + besondere Hilfen für Katzenbesitzer mit geringem Einkommen

## Katzenkastration

**Aktionswochen im Kreis Düren**  
25. März – 20. April 2019

Lassen Sie Ihre(n) Katze/Kater kastrieren und helfen Sie so, die Katzenflut einzudämmen!  
Weitere Infos unter: [www.katzen-kastration.de](http://www.katzen-kastration.de)



## KASTRATIONSAKTIONEN NUTZEN

Um die Katzenpopulation zu verringern, hat der Tierschutzverein für den Kreis Düren 2015 gemeinsam mit weiteren Tierschutzorganisationen, vielen Tierärzten im Kreis und der Kreisverwaltung Kastrationskampagnen ins Leben gerufen. Das Besondere: Während der Aktionswochen erhalten die Tierbesitzer bei den teilnehmenden Tierärzten attraktive Vergünstigungen, wie etwa die kostenlose Kennzeichnung ihrer Mieze mit Mikrochip. Sozial schwachen Katzenbesitzern hilft die Tierschutz-Stiftung im Kreis Düren oder SAMT e.V. mit Zuschüssen. Fasst man die bisher stattgefundenen acht Kastrationskampagnen zusammen, konnten über 1100 Tiere unfruchtbar gemacht werden. Ein tolles Ergebnis, das aber noch verbessert werden muss. Der Tierschutzverein bittet daher alle Besitzer nicht kastrierter Kater und Katzen mit Wohnsitz im Kreis Düren um Teilnahme an der neunten Kastrationsaktion, die vom 25. März bis 20. April stattfindet. Weitere Infos online unter: [www.katzen-kastration.de](http://www.katzen-kastration.de)

### IMPRESSUM

#### Vorstand:

Vorsitzender Jürgen Plinz,  
1. Stv. Vorsitzender Robert Breuer,  
2. Stv. Vorsitzende Magda Prinz-Bündgens,  
Schatzmeisterin Magda Prinz-Bündgens,  
Stv. Schatzmeister Carsten Vorreyer,  
Schriftführer E. Bellschan von Mildenburg,  
Stv. Schriftführerin Gudrun Wouters,  
Beisitzer Wolf-Achim Busch, Justus Peters, Oliver Meyer

#### Herausgeber:

Tierschutzverein für den Kreis Düren e.V.  
Am Tierheim 2, 52355 Düren-Niederau,  
[info@tierschutzverein-dueren.de](mailto:info@tierschutzverein-dueren.de)  
[www.tierschutzverein-dueren.de](http://www.tierschutzverein-dueren.de)  
Tel. 02421-99855-0

#### Redaktion:

Jürgen Plinz

#### Titel:

anetapics / Shutterstock.com

#### Verantwortlich für Werbung und Gesamtproduktion:

deutscher tierschutzverlag – eine Marke der x-up media AG,  
Vorstand: Sara Plinz, Friedenstraße 30,  
52351 Düren, Tel: 02421-27699-10  
[verlag@deutscher-tierschutzverlag.de](mailto:verlag@deutscher-tierschutzverlag.de)  
[www.deutscher-tierschutzverlag.de](http://www.deutscher-tierschutzverlag.de)

**Ausgabe-Nr. 127, Auflage:** 6.000 Stück  
Gedruckt auf chlorfrei gebleichtem Recycling-Papier.

Die Herstellung auch dieser Ausgabe wurde vollständig durch Sponsoren finanziert. Der Tierschutzverein erhält die Magazine vom Verlag kostenlos.

#### Wir sind Mitglied im:

- Deutschen Tierschutzbund e.V.
- Landestierschutzverband Nordrhein-Westfalen e.V.

# ÜBER'N ZAUN GESCHAUT – TIERSCHUTZ IN BELGIEN

TEXT: Sarah Pütz

Unser Nachbarland Belgien ist für uns Deutsche ein beliebtes Urlaubsziel. Sandstrände, der Sitz der Europäischen Union und vieles mehr hat das Land am Ärmelkanal zu bieten. Doch wie steht es eigentlich mit dem Tierschutz bei unseren deutsch, französisch und niederländisch sprechenden Nachbarn?



Tierisches  
Schönheitsideal  
oder Quälerei?

Das Königreich Belgien beherbergt rund 6,4 Millionen Schweine in 5.000 Mastbetrieben. Eine stolze Summe! Denn verglichen mit Schweden, das in etwa gleich viele Einwohner zählt, werden „nur“ rund 1,4 Millionen Mastschweine gehalten. Auch 2,39 Millionen Rinder leben, sowohl als Fleisch- als auch als Milchlieferanten, in Belgien. Hier sind besonders die „Weißblauen Belgier“ zu erwähnen, die aufgrund eines Gendefekts übermäßig viele Muskeln aufweisen. Die vollkommen überzüchtete Rasse leidet häufig an Krankheiten und Missbildungen. Für die belgischen Züchter stellt dieses Rind ein vermeintliches Schönheitsideal dar.

Trotz der hohen Zahl der in Massentierhaltung befindlichen Tiere gilt Belgien als Land mit hohen Tierwohlstandards, das auch ein Vorreiter im vegetarischen Lebensstil ist. Das Städtchen Gent im Nordwesten des Königreichs macht es vor: Seit 2009 ist hier donnerstags offiziell Veggie-Tag. Kantinen und Restaurants bieten dann vermehrt vegetarische und vegane Gerichte an. In Deutschland löste die Einführung eines Veggie-Tags eine Kontroverse aus. Die Initiatoren Bündnis 90/Die Grünen verabschiedeten daraufhin ihr Wahlprogramm. Einige Städte und Kantinen halten jedoch dennoch am Veggie-Tag fest.

## HAUSTIERE

„Ils vous tendent la patte... Sauvez-les!“. „Wenn du ihre Pfote nimmst, dann rette sie!“ – so steht es am Tierheim Charleroi in Belgien. Leider stimmt dieses Zitat nicht immer mit den Sitten überein, die in belgischen Tierheimen herrschen. Kranke, vermeintlich gefährliche und schwer vermittelbare Bellos werden nämlich nach kurzer Zeit im Tierheim eingeschläfert! Eine schreckliche Praktik, die es so in Deutschland nicht gibt. Das Problem ist, dass die belgische Bevölkerung Tierheime lediglich als Abstellgleis für alte und kranke Tiere ansieht. Lieber werden Welpen während eines Wochenmarkts, wie z.B. in Lüttich, als Spielzeug gekauft. Gelten hier noch so gut wie keine Gesetze für mehr Tierwohl, wird an anderer Stelle zu drastischen Mitteln gegriffen. Alle privaten Katzenhalter müssen ihre Lieblinge laut Gesetz kastrieren lassen. Eine von Tierschützern willkommene Maßnahme, denn die Zahl der streunenden Miezchen ist auch in Belgien massiv hoch.

## ZIRKUS UND TIERVERSUCHE

In den letzten 22 Jahren sind in der EU über 300 Unfälle mit Zirkustieren dokumentiert. Unser Nachbarland Belgien wirkt diesen bereits seit 2013 mit einem Wildtier-Ver-

bot entgegen. Belgiens Regierung sah vor allem die nicht artgerechte Haltung sowie den akuten Platzmangel in den Käfigen als Grund an. Leider ist Deutschland von einem solchen Gesetz weit entfernt. Obwohl die Bundesregierung bereits dreimal vom Bundesrat aufgefordert worden ist, dem Tierleid ein Ende zu setzen. Auch im Bereich der Tierversuche ist uns Belgien einen Schritt voraus. Ab 2020 werden Versuche an Katzen, Hunden und Affen verboten sein! Deutschland ist leider noch nicht so weit.

### PELZTIERHALTUNG

Obwohl Kleidung aus Pelz von vielen Menschen kategorisch abgelehnt wird, gibt es noch viel zu viele Pelztierfarmen – auch in Belgien. Doch für die mehr als 200.000 Nerze in Flandern, die nur aufgrund ihres Fells gehalten und getötet werden, gibt es Hoffnung. Denn die Region debattiert derzeit über Verbote. In Deutschland gibt es leider immer noch eine Pelztierfarm, auf der Nerze gehalten werden.

Vorsicht bei echten, belgischen Pommes: Für Vegetarier und Veganer sind die dicken Kartoffelstäbchen nicht geeignet, denn sie werden traditionell in Rinderfett frittiert.

### RUDIMENTÄRES VORBILD BELGIEN

Manche Tierschutz-Belange laufen in Belgien besser, manche etwas schlechter als in unserem Heimatland. Dennoch muss man unseren Nachbarn zugutehalten, dass sie auf einem guten Weg sind. Besonders das Verbot von Wildtieren im Zirkus und das flächendeckende Gesetz zur Katzenkastration sind wichtige Ansätze, die in Deutschland unbedingt Nachahmung finden müssten.



Wir bauen für Sie  
Deutschland in Metzgerqualität.

**BAUUNTERNEHMUNG  
HERMANN'S**

(0 24 23)  
22 05

Am Parir 16b  
52379 Langerwehe  
www.bau-hermanns.de

DN-0360-0212

**PARKETT  
Eisenbeiser** GmbH

Mehr als nur Parkett...

Nickepütz 21 · 52349 Düren  
Tel 024 21 / 40 73 01 · Fax 024 21 / 49 65 17  
info@parkett-eisenbeiser.de · www.parkett-eisenbeiser.de

DN-0526-0416

Wow! Was für eine neue Hütte!  
Dogs in Wonderland ist umgezogen!

Kaiserplatz 16 | 52349 Düren  
Tel. 0 24 21 - 49 86 077  
www.dogsinwonderland.de

ÖFFNUNGSZEITEN:  
Mo - Fr 10 - 18 Uhr  
Sa 10 - 13 Uhr  
Mittwochnachmittag geschlossen

**ENTDECKE WUNDERBARE DINGE  
FÜR HUND UND MENSCH**

DN-0656-0119

**NEUE  
APOTHEKE** **XXL**

preiswert & persönlich

**Wir führen auch  
ausgewählte  
Tierarzneimittel**

Monschauerstr. 94 - 52355 Düren - Telefon 02421 61190  
www.neue-apotheke-dueren.de

DN-0526-0315

FOTOS: David Tadevosian, Metz Eric / shutterstock.com

# VON WEHWEHCHEN BIS NOTFALL – DIE ARBEIT DER TIERHEIMÄRZTIN

TEXT: Magda Prinz-Bündgens



Große und kleine Patienten landen auf dem Behandlungstisch von Dr. Dorothee Krings

Morgens um Acht beginnt bei unserer Heimtierärztin Dr. Dorothee Krings der Arbeitstag im Tierheim für den Kreis Düren. Seit Mai 2018 arbeitet sie dort halbtags in eigens dafür hergerichteten Behandlungsräumen. Sie ist ausschließlich für die Hunde, Katzen und Kleintiere des Heims verantwortlich. Morgens kontrolliert sie zunächst, ob vielleicht ein Notfall in der vergangenen Nacht eingeliefert wurde. Diesen gilt es sich dann dringend anzuschauen. Ist zum Beispiel ein Hund von der Feuerwehr gebracht worden, benötigt er zunächst eine Eingangsuntersuchung. Hierbei wird der Gesundheitszustand des Fundtieres geprüft. Erst danach entscheidet sich, ob der Hund in Quarantäne muss oder in einen Außenzwinger darf.

## VERSCHIEDENSTE BEDÜRFNISSE

Dreimal in der Woche steht die Visite auf dem Plan. Dabei werden anhand einer Liste, die die Tierpfleger/innen vorher erstellt haben, alle erkrankten oder in Behandlung befindlichen Tiere untersucht. Bei Hunden hat es sich bewährt, dass dies in den Behandlungsräumen geschieht, da dort alle benötigten Untersuchungsmaterialien vorhanden sind. Die Tierpflegerin aus dem Hundehaus bringt Dr. Dorothee Krings bei der Visite dann einen Hund nach dem anderen zur Untersuchung. Anhand jener Liste weiß die Ärztin, was sie sich genauer ansehen muss, da dort bereits Angaben zum Krankheitsbild festgehalten sind. Mal ist es eine lahme Pfote oder eine aufgeleckte Stelle, die der Behandlung bedarf. Aber auch Impfungen und Blutabnahmen führt Dr. Dorothee Krings durch und prüft den Schützling auf Parasiten. Sind weitergehende Untersuchungen wie z.B. Röntgenaufnahmen notwendig, wird das Tier in einer externen Tierarztpraxis vorgestellt, da nicht alle

entsprechenden Gerätschaften im Tierheim vorhanden sind.

Im Fall der Katzen geht die Tierärztin direkt in die Krankenstation und untersucht die Tiere vor Ort. Das verursacht weniger Stress bei den Stubentigern und so verhalten sie sich ruhiger bei der Untersuchung. Manchmal ist die Liste der zu behandelnden Tiere sehr lang, insbesondere wenn im Frühjahr und Herbst die vielen Katzenkinder geboren werden und die Katzenfangaktionen starten. Dann kommen viel mehr Samtpfoten ins Dürener Tierheim, die der Behandlung bedürfen, weil sie sich oft in einem sehr schlechten gesundheitlichen Zustand befinden.

## VOLLER TERMINPLAN

Zweimal in der Woche stehen Operationen auf dem Programm der Tierärztin. In den meisten Fällen handelt es sich hierbei um Katzenkastrationen. Bis zu 3 Tiere werden dann am Morgen operiert, und Dr. Dorothee Krings legt besonderen Wert darauf, dass die Miezen aus der Narkose erwacht sind, bevor sie mittags ihren Arbeitsplatz im Tierheim verlässt. Ansonsten ist die Veterinärin für die Verordnung und Bestellung der Medikamente verantwortlich. Hierfür erhielt sie eine Genehmigung, da es zur Lagerung und Abgabe genaue Vorschriften gibt, die z.B. dafür sorgen, dass alle Arzneimittel unter Verschluss gehalten werden. In einer Medikamentenbestandsliste wird exakt dokumentiert, welche Medikamente an die tierischen Patienten abgegeben werden. Auch andere administrative Tätigkeiten gehören zu ihren Aufgaben, denn jede Behandlung muss in einer Krankenakte dokumentiert werden. Nur so ist sichergestellt, dass auch die Tierpfleger/innen die Medikamente mit der entsprechenden Dosierung für ihre

Schützlinge kennen. Wenn ein Tier erkrankt ist, wird es natürlich intensiver durch die Tierärztin betreut und der Behandlungsverlauf genau beobachtet. Hierbei sind die Angaben des Pflegepersonals für Dr. Dorothee Krings wichtige Informationen zum weiteren Vorgehen. Ist ein Tier außerhalb des Tierheims schon medizinisch betreut worden, übernimmt sie die Nachversorgung und steht dazu im intensiven Kontakt mit der externen Praxis.

#### TIERISCH GUTER SERVICE

Manchmal kommt es auch vor, dass neue Tierbesitzer mit ihren, von uns vermittelten Tieren nach Vereinbarung zu Dr. Dorothee Krings ins Tierheim kommen. Dann nämlich, wenn kurz nach der Vermittlung ausnahmsweise einmal gesundheitliche Probleme beim neuen Familienmitglied auftauchen. Hier besteht die Möglichkeit, innerhalb von fünf Tagen noch einmal die Tierheimärztin um Rat zu fragen.

Dr. Dorothee Krings hat viele Jahre Praxiserfahrung und ist eine wichtige Bereicherung für die Versorgung der dem Tierheim anvertrauten Schützlinge. Trotzdem war die Eingewöhnung in den Tierheimalltag für sie eine ganz neue Situation. Sind doch die Tiere, wenn sie in Dürener Tierheim kommen, oft in einem sehr schlechten Zustand und die Ansteckungsgefahr aufgrund der hohen Anzahl der tierischen Bewohner viel größer als im Privathaushalt. Dann ist eine sofortige ärztliche Versorgung sehr wichtig, und der Tierschutzverein ist froh, dies mit einer eigenen Tierärztin zu ermöglichen.



## Tierschutz ist der Europa-SPD und mir ein wichtiges Anliegen! Deshalb hat sich das Europäische Parlament im Februar ausgesprochen für...

...mehr unangekündigte Kontrollen bei Tiertransporten und härtere Strafen für Straftäter\*innen.

...eine Reduzierung der Beförderungsdauer von Tieren auf ein Minimum.

...ein Verbot von Tiertransporten bei Temperaturen über 30 Grad.



### Arndt Kohn

Mitglied des Europäischen Parlaments

S&D

[www.arndt-kohn.eu](http://www.arndt-kohn.eu)

[www.fb.me/ArndtKohnMdeP](https://www.facebook.com/ArndtKohnMdeP)

[arndt.kohn@europarl.europa.eu](mailto:arndt.kohn@europarl.europa.eu)

# „WIR HABEN ES SATT!“ – TIERSCHUTZJUGEND DEMONSTRIERT

TEXT: Gudrun Wouters



Mitglieder der Jugendgruppe des Tierschutzvereins haben in Berlin gegen die Missstände in der Agrarpolitik demonstriert – und haben viele Eindrücke mitgenommen.

Der Deutsche Tierschutzbund – Dachverband des Tierschutzvereins für den Kreis Düren e.V. – hatte im Rahmen der Internationalen Grünen Woche für den 19. Januar 2019 zu einer Demonstration in Berlin aufgerufen. Die Demo stand unter dem Motto „Wir haben es satt!“. Gefordert wurde eine gerechte Agrarreform und eine klimaschonende Landwirtschaft.

Dieses Ereignis durfte sich die Jugendgruppe des Tierheims Düren natürlich nicht entgehen lassen. So fuhren die älteren Mitglieder der Gruppe mit ihrer Betreuerin Heike Heinrichs und gemeinsam mit der Tierschutzjugend NRW nach Berlin. Bevor der Demonstrationzug startete, wurden vor dem Brandenburger Tor interessante Reden gehalten. Geschätzte 35.000 Menschen hatten sich dort versammelt, - eine wirklich sehr überwältigende Menschenmenge!

Mit kreativ gestalteten Bannern, Fahnen und viel Enthusiasmus zogen alle Teilnehmer im Beisein von 171 Trak-

toren durch die Stadt, um auf die Missstände in der Agrarpolitik aufmerksam zu machen. Dass sehr viele junge Leute anwesend waren, zeigt wie wichtig der Umwelt- und Tierschutz auch dieser und den kommenden Generationen ist bzw. sein wird.

## ALTE UND NEUE FREUNDSCHAFTEN

Nach der Demonstration hatten die jungen Tierschützer aus Düren Gelegenheit, die Weltstadt Berlin ein wenig zu erkunden. Am Tag darauf machte die ganze Gruppe noch einen spannenden Ausflug in das DDR-Museum und kehrte zum Essen in eine Pizzeria ein. Danach ging es wieder zurück nach Hause. Es war schön, dass alte Freunde aus dem Tierschutz sich an diesem tollen und erlebnisreichen Wochenende wieder getroffen haben und neue Freundschaften geschlossen wurden. Ohne die finanzielle Unterstützung des Deutschen Tierschutzbundes wäre das alles nicht möglich gewesen – deshalb an dieser Stelle nochmals ein herzliches Dankeschön an alle Förderer!

Café-Restaurant  
**„Zur Waldschänke“**  
Wir empfehlen unseren Gästen ein reichhaltiges Angebot an Kuchen und Gebäck aus eigener Herstellung, auch außer Haus

Räumlichkeiten für größere Gesellschaften (ca. 100 Personen) stehen Ihnen in unserem Café-Restaurant zur Verfügung

Auf Ihren Besuch freut sich  
**DIETER FRINGS**

Öffnungszeiten:  
Di - Fr. 14 - 19.00 Uhr  
Sa 14 - 1.00 Uhr  
So 10 - 19.00 Uhr  
Mo Ruhetag

52372 Kreuzau · Vor dem Bruch 24 · Tel. 0 24 22/73 72

DN-0411-0113

**anna-apotheke**  
Klaus Scholl e.K.




Wirtelstraße 2  
52349 Düren  
Tel. 0 24 21/13 00 8  
Fax. 0 24 21/13 00 9  
info@annaapo.de  
www.annaapo.de

DN-0602-0118

FOTOS: Tierheim Düren



# JAHRESAUFTAKT – EHRUNGEN FÜR VERDIENTE MITGLIEDER

TEXT: Sara Lowe

Anlässlich seines traditionellen Jahresauftaktes ehrte der Tierschutzverein auch verdiente Mitglieder. So erhielt Erich Bellschan von Mildenburg seine Auszeichnung für über 30 Jahre aktive Arbeit im Verein.

Der Architekt baute verantwortlich alle heute auf dem Gelände des Tierheims befindlichen Gebäude. „Ohne ihn“, so der Vorsitzende Jürgen Plinz, „hätte das Heim nicht das Gesicht, das es heute trägt und würde für viele andere in Deutschland nicht als Muster-Tierheim gelten.“ Sichtlich

überrascht, aber auch hoch erfreut, dankte der gebürtige Kärntner und versprach, noch möglichst lange mit seinem Wissen dem Verein zur Seite zu stehen.

Für 25 Jahre Mitgliedschaft wurde unter anderem Günter Schumacher geehrt. Magda Prinz-Bündgens bedankte sich bei ihm und nannte ihn ein Vorbild, dem möglichst viele Menschen folgen sollten. Denn nur durch seine über 1.300 Mitglieder sei der Tierschutzverein stark und habe das so wichtige politische Gehör!

Jüngster in der Riege der Ehrengäste war Lars Bündgens. Bereits mit 5 Jahren half er seiner Mutter im Kassenwagen des Sommerfestes und ließ bis heute keine Ausgabe aus.

Der stlv. Vorsitzende Robert Breuer erinnerte sich für die Anwesenden, dass es sogar Festgäste gab, die ausschließlich von Lars die Wertbons ausgehändigt haben wollten, weil er als Jugendlicher so sorgfältig und gewissenhaft Geld und Bons zählte.



**BÜNDNIS 90  
DIE GRÜNEN**

**KOMMT, WIR BAUEN DAS NEUE EUROPA!**

Für mehr Tierschutz  
am 26.5. GRÜN wählen



# WÖLFE ABSCHIESSEN – WIDER DEN TIERISCHEN ERNST

Jüngst präsentierte der Aachener Karnevalsverein seine neue Ordensritterin. Julia Klöckner, die Bundeslandwirtschaftsministerin, erhielt den Orden „Wider dem tierischen Ernst“. Keine gute Wahl, denn sie hat wenig Humor, wenn es um den Tierschutz geht. Schon bei der unnötigen Verlängerung der betäubungslosen Ferkelkastration zeigte die Ministerin, dass sie eher populistisch als fachlich auf der Höhe ist. Als Nächstes sollten „die Wölfe gemäßigt im Bestand reduziert werden“, zitiert sie die Tagesschau.

Laut Wolfs-Monitoring 2017/2018, so der Spiegel, „dürften... zwischen 213 und 246 ausgewachsene Wölfe in Deutschland leben.“ Nicht einmal 8 Nutztiere hat also jeder Wolf für sich getötet – ein unermesslicher Schaden! Aber Klöckner fordert erst einmal die „mäßige Bestandsregulierung“, um die eigene Wählerklientel zu beruhigen. Es „trumpt“ bei der CDU, könnte man sagen. Ein Glück, dass nicht Julia Klöckner, sondern SPD-Umweltministerin Svenja Schulze für den Schutz der Wölfe zuständig ist.



## WAS ABER SIND DIE FAKTEN?

Die Zahl der Angriffe von Wölfen auf sog. Nutztiere war 2017 um knapp 66% auf 472 angestiegen, berichtet die Dokumentationsstelle des Bundes (DBBW). 1.667 Tiere kamen dabei zu Schaden – ein Plus von 55%. Selbst wenn alle der gerissenen Tiere Schafe waren, wären das nicht einmal 0,1% der 1,147 Millionen im vergangenen Jahr in Deutschland für den menschlichen Verzehr geschlachteten Schafe.

Die Dokumentationsstelle des Bundes sagt dann auch, dass ein Abschuss, wenn überhaupt, nur kurzfristig helfe. Denn die meisten Angriffe gäbe es dort, „wo Wölfe sich in neuen Territorien etablieren und sich die Schaf- und Ziegenhalter noch nicht auf ihre Anwesenheit eingestellt haben“. Wenn Schutzmaßnahmen eingesetzt werden, rettet dies das Schafs- und Ziegenleben. Zumindest kurzfristig, bis sie der menschlichen Verwertung zugeführt werden.

## WAS ABER BISLANG NIEMAND AUS DER UNION SAGT:

Wenn Wölfe keine Schafe oder Ziegen töten, ernähren sie sich von Wildtieren. Diese hätten aber gerne die Jäger vor der Flinte und auf dem Teller. Humorlose Klientelpolitik für zwei finanziell potente Zielgruppen – Landwirte und Jäger.

*Herzliche Grüße  
Svenja Schulze*

**SANITÄR · HEIZUNG · FLIESEN**  
**w. RAMM DÜREN**  
 GMBH

**NOTDIENST**  
 (02421) 968100

**Ihr Meister-Service-Team**  
 Am Langen Graben 27a  
 D-52353 Düren  
 www.ramm-dueren.de  
 info@ramm-dueren.de

**Fliesenausstellung im Haus**

DN-0644-0119

**SENIORENRESIDENZ  
BURG BINSFELD**

VOLLSTATIONÄRE  
PFLEGE

KURZZEITPFLEGE

DEMENTZBEREICH

**curata**  
PFLEGEINRICHTUNGEN  
gemeinsam besser

SENIORENRESIDENZ  
BURG BINSFELD  
BINSFELDER BURG  
52388 NÖRVENICH

TEL: 02421 707-0  
 FAX: 02421 707-444  
 noervnich@curata.de  
 www.curata.de

DN-0643-0119

FOTO: Constanthin Mertens

# ESKA Tortechnik GmbH

Ihr Spezialist für Garagentore und Industrietore

- **Sektionaltore**    ■ **Torantriebe**
- **Rolltore**        ■ **Schiebetore / Schnellauftore**

Renovierungen / Neuanlagen  
Reparaturen / Wartungen nach ASR 1.7 u. UVV



Am Langen Graben 28a - Gewerbegebiet Im Großen Tal - 52353 Düren  
Tel. 02421 / 87088 - [www.eska-tortechnik.de](http://www.eska-tortechnik.de)

DN-0650-0119



**Thomas Cook**  
Reisebüro Düren

Zehnthofstraße 16 - D-52349 Düren  
Tel. 02421-189 693 - E-Mail: [dueren@tc-rb.de](mailto:dueren@tc-rb.de)

Chillen in meinem Lieblingsreisebüro,  
während Frauchen die beste Urlaubsberatung genießt!

Willkommen bei Thomas Cook,  
dein Reisebüro in Düren



DN-0642-0418

seit 1893



Zollhausstraße 65, 52353 Düren - Birkesdorf  
Tel.: 02421-81914, Fax: 02421-88409  
[reichsadlerapotheke@t-online.de](mailto:reichsadlerapotheke@t-online.de)  
[www.reichsadlerapotheke.de](http://www.reichsadlerapotheke.de)

- ✓ wir stellen Ihre Medikamente individuell in Wochenblisten bereit
- ✓ Kundenkarte mit Interaktionscheck und Preisvorteilen
- ✓ kompetente Arzneimittel- und Hilfsmittelberatung
- ✓ Vorbestellung per Telefon, Fax oder App
- ✓ Verleih von Medela-Milchpumpen und Babywaagen
- ✓ Anmessen von Kompressionsstrümpfen
- ✓ Blutdruck- und Blutzuckermessung
- ✓ Inkontinenzversorgung
- ✓ Heimbeflieferung
- ✓ Botendienst



*für Ihre Gesundheit vor Ort*

DN-0646-0119



NetAachen

**Ist das Internet gesund,  
freut sich der Mensch!**



DtGV | Deutsche Gesellschaft für Verbraucherstudien mbH



**1. PLATZ KUNDEN- ZUFRIEDENHEIT**

**KABELNETZ-BETREIBER**

Im Vergleich: 6 Unternehmen  
Befragung 06/2018, dtgv.de

Uns verbindet mehr.

DN-0651-0119



**Für die Kleinen nur  
das Beste aus dem Fressnapf**

Damit die Jungkatzen im Dürener Tierheim den besten Start in ein gesundes Katzenleben erhalten, bekommen sie jeden Tag *Premiere Kitten* von Fressnapf.

|   |  |  |
|---|--|--|
| <b>Düren</b><br>Bahnstraße 9<br>Tel. 02421 78 19 18 | <b>Niederzier</b><br>Rurbenden 30<br>Tel. 02428 80 16 44 | <b>Jülich</b><br>Römerstraße 77<br>Tel. 02461 34 78 03 |
| Mo.-Fr. 9.00-20.00                                  | Mo.-Sa. 9.00-19.00                                       | Mo.-Fr. 9.00-19.00                                     |
| Sa. 9.00-19.00                                      | Sa. 9.00-18.00   | Sa. 9.00-18.00   |



Was Tiere lieben

DN-0637-0318

Eröffnung  
Frühjahr 2019

## Seniorenquartier „Am Schloss“

mitten in  
Nörvenich

- Stationäre Pflege
- Kurzzeit- und  
Verhinderungspflege
- Essen auf Rädern
- Café/Restaurant

Unsere Servicenummer



0800 /  
72 44 611

## Wohnen mit Service / Betreutes Wohnen

- ✓ 36 Senioren-  
wohnungen
- ✓ 2–3 Zimmer
- ✓ 50 m<sup>2</sup> bis 65 m<sup>2</sup>
- ✓ Barrierefrei
- ✓ Aufzug
- ✓ Behindertengerechte  
Bäder
- ✓ Balkon oder Terrasse
- ✓ Abstellraum

### MITARBEITER/INNEN GESUCHT:

Bewerbungen bitte an  
[personal@gut-koettenich.de](mailto:personal@gut-koettenich.de)

In den Benden, 52388 Nörvenich  
Tel.: 02426/9591-0  
Fax: 02426/9591-199  
[noervenich@seniorenwohnen-euregio.de](mailto:noervenich@seniorenwohnen-euregio.de)  
[www.seniorenwohnen-euregio.de](http://www.seniorenwohnen-euregio.de)



**Am Schloss**  
Wohnanlage für Senioren und Behinderte